

Hofheim, 10. Mai 2023

„Europa muss mit einer Stimme sprechen“

Wirtschaftsexperte Rürup sprach zum Europatag im Landratsamt – Schülerprojekte an der Eichendorffschule

Mit der Zukunft des Kontinents hat sich der diesjährige Vortrag zum Europatag im Landratsamt befasst. Wie Kreisbeigeordneter Axel Fink mitteilt, sprach Professor Dr. Hans-Adalbert „Bert“ Rürup zum Thema. Neben Rürup präsentierten Schülerinnen und Schüler aus Kelkheim Arbeiten zu Europa. „Dieser Abend hat in europäischen Fragen wissenschaftliche und politische Expertise und auch die Generationen zusammengeführt“, fasst Fink zusammen. Der Abend befasste sich mit der Frage „Zeitenwende – Was heißt das für Europa?“

Rürup war in den 1970er-Jahren Professor für Volkswirtschaft an der Universität Essen, dann lehrte er Finanz- und Wirtschaftspolitik an der Technischen Universität Darmstadt. 2000 wurde er für neun Jahre „Wirtschaftsweiser“ im Sachverständigenrat der Bundesregierung zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, dem er von 2005 an vorstand. Nach ihm ist die Rürup-Rente benannt, eine steuerlich geförderte Altersvorsorge. Darüber hinaus war und ist der Wissenschaftler als Berater und Publizist tätig.

Wie Rürup in seinem Vortrag feststellte, hat die stark exportorientierte deutsche Volkswirtschaft hat in besonderem Maße von der Globalisierungswelle nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion und der Integration Chinas in die „internationale Arbeitsteilung“ profitiert. Seitdem die Beziehungen zwischen den USA und China ab Mitte des vergangenen Jahrzehnts konflikthafter geworden seien, habe der Welthandel an Dynamik verloren – zum Nachteil der deutschen Wirtschaft. Rürup zufolge hätte nur „ein politisch zusammenrückendes und mit einer Stimme sprechendes Europa“ das Potenzial, zur weltwirtschaftlichen und auch weltpolitischen Stabilisierung beizutragen.

Nach Rürups Vortrag mit anschließender Diskussion bot die Eichendorffschule Kelkheim ein Beispiel für die Umsetzung des Themas „Europa“ an den Schulen. Schülerinnen und Schüler präsentierten gemeinsam mit dem Schulleiter Stefan Haid und der Kursleiterin Claudia Stommel Inhalte des Unterrichts „Students Go International“.

Aus Anlass des Europatages lädt der Main-Taunus-Kreis regelmäßig Experten zu verschiedenen Aspekten europäischer Themen ein. In den vergangenen Jahren kamen der frühere baden-württembergische Ministerpräsident Erwin Teufel, der Nahostexperte und frühere Innenpolitiker Dr. Johannes Gerster, der Astronaut Thomas Reiter, der Europaabgeordnete Michael Gahler, Dr. Matthias Dembinski von der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung und der Virologe und Pfizer-Manager Professor Dr. Ralf René Reinert.